

Requested Patent: DE3013178A1

Title: ;

Abstracted Patent: DE3013178 ;

Publication Date: 1981-11-19 ;

Inventor(s): BECKER HERMANN (DE) ;

Applicant(s): BECKER HERMANN ;

Application Number: DE19803013178 19800403 ;

Priority Number(s): DE19803013178 19800403 ;

IPC Classification: A45F1/12 ; B63B17/02 ;

Equivalents:

ABSTRACT:

①⑨ BUNDESREPUBLIK

DEUTSCHLAND



DEUTSCHES
PATENTAMT

⑫ **Offenlegungsschrift**
⑪ **DE 30 13 178 A 1**

⑤① Int. Cl. 3:

A 45 F 1/12

B 63 B 17/02

⑳ Aktenzeichen:

P 30 13 178.3-23

㉔ Anmeldetag:

3. 4. 80

㉕ Offenlegungstag:

19. 11. 81

㉗ Anmelder:

Becker, Hermann, 8162 Schliersee, DE

㉘ Erfinder:

gleich Anmelder

DE 30 13 178 A 1

Prüfungsantrag gem. § 44 PatG ist gestellt

⑤④ Mittels elastisch biegsamer Stangen spannbares Flachmaterial, insbesondere Zelt, Faltboot o. dgl.

Dipl.-Ing. H. MITSCHERLICH
Dipl.-Ing. K. GUNSCHMANN
Dr. rer. nat. W. KÖRBER
Dipl.-Ing. J. SCHMIDT-EVERS
PATENTANWÄLTE

D-8000 MÜNCHEN 22
Steinsdorfstraße 10
☎ (089) * 29 66 84

3013178

3. April 1980

SE/on

Hermann Becker
Miesingstr. 10

8162 Schliersee 2

ANSPRÜCHE

=====

1. Mittels elastisch biegsamer Stangen spannbares Flachmaterial, insbesondere Zelt, Faltboot oder dgl., mit schlauchartigen Taschen zur Aufnahme der Stangen, dadurch gekennzeichnet, daß die schlauchartigen Taschen (3) mit ein Öffnen in Schlauchlängsrichtung gestattenden Verschlußmitteln versehen sind.
2. Mittels elastisch biegsamer Stangen spannbares Flachmaterial nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß die Verschlußmittel ~~ein~~ Reißverschlüsse (4) sind.
3. Mittels elastisch biegsamen Stangen spannbares Flachmaterial nach Anspruch 1 oder 2, dadurch gekennzeichnet, daß sich jedes Verschlußmittel jeweils nur mit Abstand bis vor ein zur Aufnahme eines Stangenendes dienenden Ende der betreffenden schlauchartigen Tasche (3) erstreckt.

130047/0012

Dipl.-Ing. H. MITSCHERLICH
Dipl.-Ing. K. GUNSCHMANN
Dr. rer. nat. W. KÖRBER
Dipl.-Ing. J. SCHMIDT-EVERS
PATENTANWÄLTE

D-8000 MÜNCHEN 22
Steinsdorfstraße 10
☎ (089) • 29 66 84

3013178

3. April 1980
SE/on

Hermann Becker
Miesingstr. 10

8162 Schliersee 2

Mittels elastisch biegsamer Stangen spannbare Flachma-
terial, insbesondere Zelt, Faltboot oder dergleichen

Die Erfindung betrifft ein mittels elastisch biegsamer Stangen spannbare Flachmaterial, insbesondere Zelt, Faltboot oder dergleichen mit schlauchartigen Taschen zur Aufnahme der Stangen.

Es gibt eine Anzahl von Zeltkonstruktionen, bei welchen in die Zeltbahn schlauchartige Taschen zur Aufnahme des elastisch biegsamen Zeltgestänges eingearbeitet sind. Der Vorteil dieser Zeltkonstruktionen gegenüber anderen, bei denen ein Innengestänge verwendet wird oder bei denen das Zelt mittels Schläufen in das äußere Gestänge eingehängt ist, besteht in einer weitaus größeren Stabilität. Zeltkonstruktionen der erwähnten Art können daher große Winddrücke und Schneelasten aushalten und eig-

130047/0012

1 nen sich deshalb besonders für das Hochgebirge und
extreme Expeditionen.

5 Nachteilig ist bei den bekannten Zeltkonstruktionen,
daß sich die im ungebogenen Zustand geraden Stangen
nur außerordentlich schwer in die gekrümmten schlauch-
artigen Taschen einführen lassen. Aus diesem Grunde
ist man teilweise dazu übergegangen, die schlauchar-
tigen Taschen abschnittsweise zu unterbrechen, um
10 das Einführen der biegsamen Stangen zu erleichtern
bzw. um die Stangen stückweise einzuführen und an-
einander zu setzen.

15 Der Erfindung liegt die Aufgabe zugrunde, den vorge-
nannten Nachteil zu vermeiden und eine Maßnahme zu
treffen, die es ohne Verlust an Stabilität gestattet,
die Stangen einfacher in die schlauchförmigen Taschen
einzuführen.

20 Die Aufgabe ist erfindungsgemäß dadurch gelöst, daß
die schlauchartigen Taschen mit ein Öffnen in Schlauch-
längsrichtung gestattenden Verschlußmitteln versehen
sind.

25 Anstatt die schlauchförmigen Taschen wie bisher an
beiden Längsseiten fest an das Flachmaterial anzu-
nähen, wird nunmehr nur noch eine Seite fest ange-
näht. Die andere Seite wird nach dem Herumlegen der
schlauchförmigen Tasche um die gebogene Stange mit
30 den einerseits an der Tasche und andererseits an dem
Flachmaterial befestigten Verschlußmitteln verschlos-
sen.

35 Die Verschlußmittel sind vorzugsweise von Reißver-
schlüssen gebildet.

1 Eine vorteilhafte Weiterbildung der Erfindung kann darin bestehen, daß sich die Verschlußmittel jeweils nur mit Abstand bis vor ein zur Aufnahme eines Stangenendes dienenden Ende der betreffenden schlauchartigen Tasche
5 erstreckt. Diese Maßnahme ermöglicht es, daß eine Stange zunächst mit ihren beiden Enden in die seitlich geschlossenen Endabschnitte einer ansonsten noch offenen schlauchartigen Tasche eingesteckt und damit im gebogenen Zustand gehalten werden, und daß dann die
10 Tasche nach dem Herumlegen um die gebogene Stange über ihre gesamte Länge mittels der Verschlußmittel verschlossen wird.

15 Ein Ausführungsbeispiel der Erfindung wird nachfolgend anhand der Zeichnung beschrieben. Die einzige Zeichnung zeigt ein Zelt 1, das von elastisch biegsamen Stangen 2 gehalten wird. Die Stangen 2 werden dazu in schlauchförmige Taschen 3 eingesetzt, die
20 sich an der Außenseite des Zeltes 1 befinden.

Jede Tasche 1 ist an einer Längsseite fest an der Stoffbahn 7 des Zeltes 1 angenäht. An der anderen Längsseite jeder Tasche 3 befindet sich ein Reißverschluß 4, der einerseits an der Tasche und andererseits an der Stoffbahn 7 angenäht ist. Der Reißverschluß 4 erstreckt sich jedoch nur mit Abstand bis zu einem Endabschnitt der Tasche 3. In diesem Endabschnitt ist die Tasche 3 an beiden Längsseiten an der Stoffbahn 7 angenäht und daher seitlich immer geschlossen.
30

Die Endabschnitte 6 dienen zum Einstecken der Enden der Stangen 2 und halten diese dadurch im gebogenen Zustand. Dann werden die noch offenen Taschen 3 um
35 die Stangen 2 herumgelegt und mit dem Reißverschluß 4

1 verschlossen.

An der Stoffbahn 7 befindet sich ein weiterer Reiß-
verschluß 5, mit dem eine Öffnung in dem Zelt 1 ge-
5 öffnet werden kann.

Der Patentanwalt



10

15

20

25

30

35

6.
Leerseite

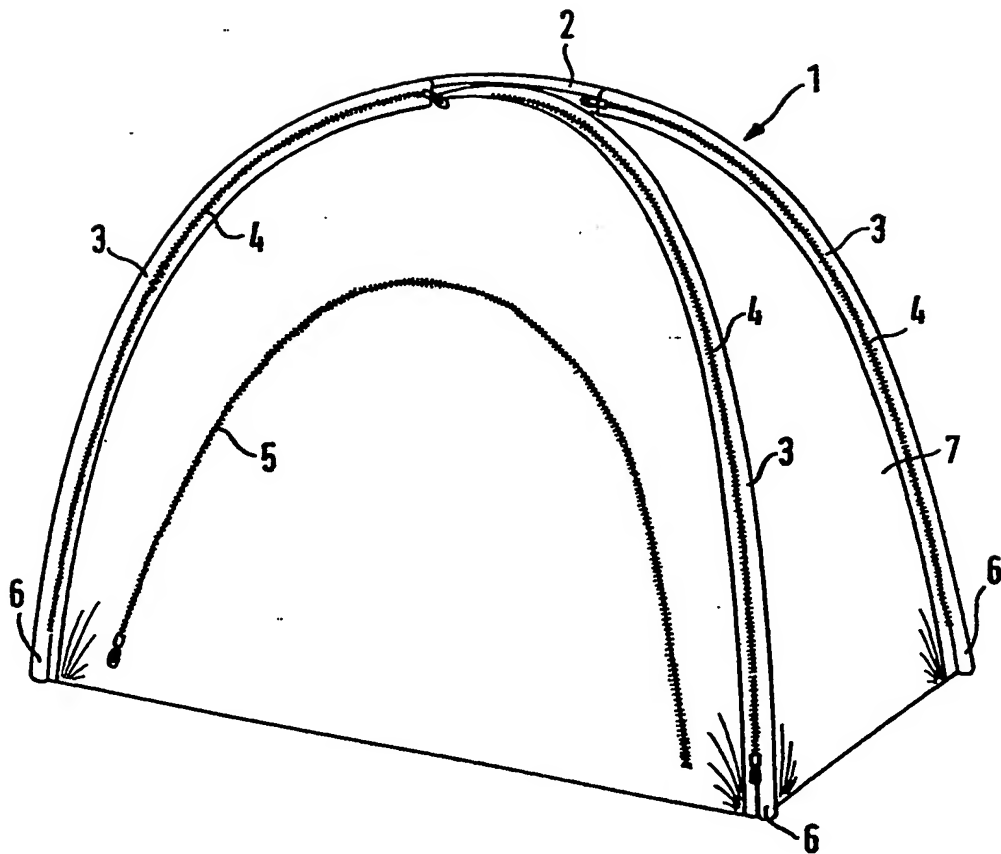
Nachgereicht

3013178

Nummer:
Int. Cl.³:
Anmeldetag:
Offenlegungstag:

30 13 178
A 45 F 1/12
3. April 1980
19. November 1981

-7-



130047/0012

D 30 13 178.3